



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die „Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra- und Notgebiete“ (HDZ) leistet seit über 30 Jahren weltweit Hilfe in Katastrophen- und Krisengebieten. In dieser Zeit hat das HDZ viel erreicht: Unterstützung nach Naturkatastrophen gegeben, Kinderheime, Schulen, Waisenhäuser sowie Zahn- und Krankenstationen gebaut und komplett ausgestattet. Wo es möglich ist, leistet das Hilfswerk Hilfe zur Selbsthilfe.

Die besonderen Stärken des HDZ sind, durch sein großes Netzwerk auf Krisen rasch reagieren zu können und bei Projekten, für die es einen langen Atem braucht, mit bewährten Partnern zusammenzuarbeiten. Es ist in mehr als 60 Ländern aktiv.

Wir sind stolz, dass die Zahnärzteschaft durch das HDZ in so vielen Projekten Hilfe und Beistand geben konnte. Unser Berufsstand ist eine Wertegemeinschaft, für den Gesundheit und Menschenwürde hohe Werte sind.

Durch Ihre Unterstützung kann die „Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte“ weiterhin helfen. Sie tragen außerdem dazu bei, dass die Öffentlichkeit auch vom großen Engagement unseres Berufsstandes erfährt. Das sollte die kleine Mühe wert sein, die eine Zahngold-Sammelaktion oder eine Zustiftung mit sich bringen.

So können wir auch in der Zukunft eine der bedeutendsten gesellschaftlichen Herausforderungen gemeinsam angehen: die Not in der Welt zu lindern.

Ich bitte Sie sehr herzlich um Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen
Ihr

Dr. Peter Engel
Präsident der Bundeszahnärztekammer

